Familienzentrum

der Nachbarschaftshilfe Haar e.V.

Salzgasse 2 | 85540 Haar I Tel. 46 20 44 39
familienzentrum@nbh-haar.de
www.familienzentrum-haar.de
Mo. bis Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Di. 15:00 - 17:00 Uhr

JAHRESBERICHT 2021

Vorwort

Ja, das Jahr 2021… ☺

Die Pandemie stellte uns weiterhin vor etliche Herausforderungen. Gefühlt jede Woche eine kleine Änderung, Verschärfung, Entlastung, Zusatzaufgabe oder Regelung - doch das gesamte Team hielt zusammen, machte weiter und half, unser tolles Haus mit Leben zu füllen. Trotz aller Hindernisse haben wir viel geschafft:

Viele Tür- und Angelgespräche stabilisierten und stärkten Familien im Ausnahmezustand. Wir hielten uns respektabel zwischen Präsenz und Online, wir setzten Click and Meet (plus) sowie Collect im Laden um, hielten Cafés ohne Singen und Ausschank, dafür aber mit FFP2-Maske ab, „liketen“ und teilten Social Media Posts, sind jetzt auf Instagram und Facebook, hielten Quarantäne aus und Garten-Cafés ab und machten einfach das Beste aus allem. Der Sommer brachte schon Erleichterungen und ab September fühlte sich alles fast wieder normal an, so dass wir ein großes und vielfältiges Programm auf die Beine stellten, 2G, 3G und plus in unseren Alltag integrierten und sogar im November unseren Laternenumzug feiern konnten.

Gerade in dieser außergewöhnlichen Zeit wird sehr deutlich, welch wichtigen Stellenwert die Familie in all ihrer vielfältigen Lebendigkeit in unserem Leben einnimmt. Dass unser FAM trotz erschwerter Bedingungen einen Beitrag zur Stärkung der Familien leisten konnte, macht uns glücklich und stolz. Das ganze Team bewies, dass es mit viel Mut, Ausdauer, Kreativität und Energie schnell und überzeugend auf herausfordernde Situationen reagieren kann.

Unser großer Dank geht an alle Mitarbeiter*innen des Familienzentrums für die geleistete Arbeit und das viele Herzblut, das sie ins FAM investieren! Ebenso dankbar sind wir unseren Geldgebern und Spendern sowie allen, die uns beständig mit Zeit, Rat und Tat, Ideen oder Ermutigung unterstützen. Gerade in unsicheren Zeiten sind stabile, vertrauensvolle Partnerschaften und die anhaltende finanzielle Unterstützung von unschätzbarem Wert. Sie ermöglichen uns, unseren Beitrag zu einem attraktiven Umfeld für Familien in Haar und Umgebung zu leisten.

Danke sagt dafür

Evi Fahmüller, FAM-Leitung
im Namen des FAM-Teams

DER ANSATZ UND DIE ZIELE DES FAM IN HAAR

Unser Ansatz

Das Familienzentrum „FAM“ ist eine niedrigschwellige, viele Bereiche abdeckende Anlaufstelle für alle Familien, die in Haar und Umgebung leben. Im FAM trifft man sich in familiengerechter Umgebung, es werden Erfahrungen und Fragen ausgetauscht, nachbarschaftliche, freundschaftliche Beziehungen und Netzwerke geknüpft und man kann gemeinsam aktiv werden. Offene Treffs zu gleichbleibenden Zeiten und eine stets offene Bürotür mit festen Öffnungszeiten laden unverbindlich ein, unser Haus kennenzulernen und es regelmäßig zu besuchen. Unser Motto ist: „Wir vernetzen Familien. Wir nehmen uns Zeit.“

Im Sinne der präventiven Familienhilfe ist das FAM fachkompetenter Ansprechpartner für eine psychosoziale Erstberatung bei Problemen im Familienalltag mit einem Informationspool über familienbezogene Leistungen im Landkreis. Wir vermitteln in weiterführende Hilfsangebote spezialisierter Beratungsstellen, Ämter und Familienbildungsstellen. Das FAM versteht sich als „Lotse“ durch die vielen für Familien relevanten Angebote. Hausinterne Dienstleistungen wie Babysitter-Vermittlung, Second Hand-Laden und Familienpatenschaften ergänzen die Leistungen für Familien.

Unsere übergeordneten Ziele

Vorrangiges Ziel des Familienzentrums ist es, Familien bei der Alltagsbewältigung und in ihrer Kompetenz als Eltern zu unterstützen und zu stärken. Durch die vielfältigen Angebote des FAM werden Eltern begleitet, unterstützt und befähigt, ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen zu können, wie es das Kinder- und Jugendhilfegesetz vorsieht (vgl. § 16 Abs. 1 SGB VIII).

Das FAM arbeitet interkulturell und trägt aktiv zur Integration von MigrantInnen bei. Das gleichwertige Miteinander aller Nationalitäten und Kulturen ist ein weiteres Ziel unseres Hauses, ebenso wie das Willkommensein und die Inklusion von Menschen mit besonderem Zuwendungsbedarf in allen unseren Angeboten.

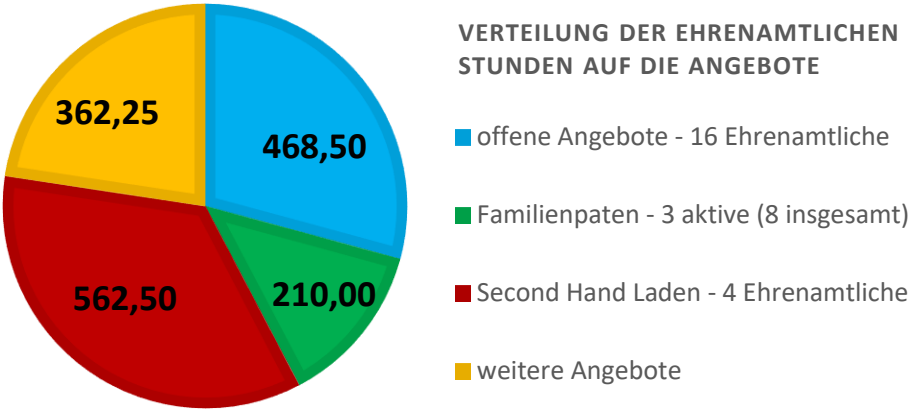
Ein ebenso wichtiges Ziel des Familienzentrums ist die Stärkung und Förderung von ehrenamtlicher Arbeit und bürgerschaftlichem Engagement. Festangestellte Fachkräfte arbeiten kollegial mit Ehrenamtlichen und nebenberuflich tätigen MitarbeiterInnen zusammen und tragen so gemeinsam zum Gelingen der vielfältigen Angebote des Hauses bei.

RESSOURCEN – LEISTUNGEN - WIRKUNGEN 2021

Unsere wichtigste Ressource: ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

Im Bild: Unser Team der offenen Treffs, links und rechts außen die hauptamtlichen Leitungen.

Im Jahr 2021 leisteten **42 Ehrenamtliche 1.603 Stunden** Arbeit, die wir zählten – dazu gibt es noch viele ungezählte Stunden, die an der Erfassung vorbeigehen, besonders die Vorbereitungen und Gedanken zu den Angeboten. Die ehrenamtliche Mitarbeit wird nur zum Teil aufwandsentschädigt (u.a. offene Treffs und Second Hand-Laden), das andere sind Freizeit, Herzblut und Liebe. Als die Besucher*innen nicht in ausreichender Anzahl wegen den pandemiebedingten Einschränkungen kommen konnten und damit auch ein Teil der Einnahmen ausblieb, verzichteten viele ehrenamtliche Mitarbeiter*innen auf die Aufwandsentschädigung und unterstützten umso mehr.



Leistungen: Überblick nach Zielgruppen

Zielgruppe	Angebot (A-Z)	Bedarf/Ziel
Familien allgemein	▫ Babysitter-Vermittlung ▫ Beratung durch das FAM ▫ Erziehungsberatung (LRA) ▫ FAM-Café am Sonntag ▫ Familienfeste ▫ Familienpaten ▫ Offener Kreativ-Treff ▫ Second Hand Basar ▫ Second Hand Laden ▫ Trennungs-/ Scheidungs-recht – Erstberatung ▫ Vorträge divers	▫ Alltagsbewältigung ▫ Bildung zu Erziehungsthemen ▫ Finanzielle Unterstützung (günstig einkaufen!) ▫ Integration ▫ Kontakte und Selbsthilfe ▫ Netzwerk für Familien ▫ Psychisches Wohl ▫ Sich-Willkommen-Fühlen ▫ Weiterleitung an spezialisierte Stellen
Eltern mit Babys	▫ Baby-Café ▫ Baby-Sprechstunde (LRA) ▫ Blind Date ▫ PEKiP ▫ Still- und Schlafberatung ▫ Walk&Talk, Coffee&Go ▫ Workshop „Von der Milch zum Brei“	
Eltern mit Kleinkindern	▫ FAM-Café ▫ Eltern-Kind-Gruppen ▫ Sprach-Spielwiese ▫ Stubenrocker	
Migrant*innen mit Baby/Kleinkind	▫ Deutschkurs ▫ English FAM-Café ▫ Japanische Eltern-Kind-Gruppen	
Alleinerziehende	▫ Offener Treff	
Schwangere	▫ Vorträge divers ▫ Yoga für Schwangere	

Zielgruppe	Angebot (A-Z)	Bedarf/Ziel
Mamas nach der Entbindung	▫ Beckenboden-Training ▫ Bodystyling ▫ Latin Dance Aerobic ▫ Mama Workout ▫ Rückbildung ▫ Rückbildung mit Baby ▫ Yoga zur Rückbildung	▫ Gesundheit/Prävention ▫ Netzwerk für Familien ▫ Kontakte und Selbsthilfe
Grundschulkinder	▫ Spielen und Basteln ▫ Yoga	▫ Freizeitgestaltung ▫ Gesundheit ▫ positive Selbsterfahrungen
Schüler > 13 Jahre	▫ Babysitter-Seminar ▫ Vermittlung als Babysitter	▫ Sicherheit im Umgang mit Babys und Kleinkindern ▫ Taschengeld, Nebenverdienst

Ehrenamtliche	▫ Möglichkeit einer „amtlichen“ Tätigkeit während Elternzeit/ in Rente/als Hausfrau/-mann als
	  ▫ Familienpate/in
	  ▫ Helfer*in bei Festen, im Laden
	  ▫ Leitung Eltern-Kind-Gruppe o. Kurs
	  ▫ Leitung offener Treff
	  ▫ Mitarbeiter*in im Laden
	▫ Arbeitsbesprechungen
	▫ Fortbildung/Schulung
	▫ Möglichkeit zur Mitgestaltung
	▫ Praxisanleitung und -reflexion
		▫ Kontakte
		▫ positive Selbsterfahrungen
		▫ Erweiterung des Netzwerks
		▫ Neues lernen zur Erweiterung der pers. Fähigkeiten
		▫ Tätigkeitsnachweis für beruflichen Wiedereinstieg

Leistungsspektrum des FAM

Offene Treffs: unsere Cafés- das „Herzstück“ des FAM

Die offenen Treffs sind drei Baby- und drei FAM-Cafés pro Woche plus diverse monatliche Angebote. Sie bilden die erste Anlaufstelle zur Begegnung und Vernetzung. So kann ohne Voranmeldung niederschwellig ein Kontakt zum FAM aufgenommen werden. Man lernt Menschen in gleicher Lebenssituation kennen und tauscht Informationen und Erfahrungen aus. Die sozialkompetenten Mitarbeiter*innen der offenen Treffs (zwei pro Treff) stehen als verlässliche Ansprechpartner*innen zur Verfügung und sorgen mit viel Herzenswärme für Willkommenskultur. Ein Singkreis mit den Kindern ergänzt den Vormittag.

Regelmäßige Gruppen und Kurse

Feste Gruppen und Kurse zu erschwinglichen Preisen sichern den Familien ein Bildungsangebot in ihrer Nähe und dort, wo sie gleichzeitig eine Erstberatung bei Problemen finden. Sie dienen den Teilnehmer*innen auch zur Kontaktfindung und Integration, besonders Migrant*innen und Neuzugezogenen. Das umfangreiche Angebot kommt durch Ehrenamtliche, ehemalige FAM-Besucher*innen als Übungsleiter*in und externe Kursleiter*innen zustande.

Vorträge und Workshops

Jedes Trimester wird durch Vorträge und Workshops bereichert. Durch Kooperationen mit Einrichtungen im Landkreis kommen Referent*innen ins Haus oder bieten seit 2020 ihre Informationen online an.

Beratung und Hilfe

Die Bürotür des FAM zu den Sozialpädagog*innen steht immer offen. Ein einfaches Tür- und Angelgespräch wird oft Aufhänger um ein Problem zu besprechen. Das nutzen Besucher*innen und Mitarbeiter*innen gleichermaßen. Dazu gibt es aus verschiedenen Fach-Einrichtungen des Landkreises und ehrenamtlich tätigen Fachleuten regelmäßige Sprechstunden von Baby- und Erziehungsproblemen bis zur kostenlosen rechtlichen Erstberatung bei Trennung oder Scheidung.

Eine Babysitter-Vermittlung und das Projekt Familienpaten runden das Beratungs- und Hilfsangebot ab. Familienpaten ist ein Konzept des Netzwerks Familienpaten Bayern, das Familien mit Babys und Kleinkindern temporär und stundenweise unterstützt durch individuell vereinbarte Entlastung: Spazieren mit den Babys, Abhol-/Bringdienste für die Größeren, Vorlesen, Hilfe bei Behördengängen u.a.

Angebote im Lock Down

Während der Einrichtungsschließung bis in den Frühsommer boten wir an

- „**Blind Dates**“ zwischen Schwangeren oder Müttern: Die Mütter hinterlegten bei uns ihre Kontaktdaten, wir suchten passende Kontakte und ließen sie sich im offenen Kinderzimmer treffen.
- **Offenes Kinderzimmer**: Jeweils zwei Haushalte konnten das Café, den Mehrzweckraum oder den Gruppenraum für 2 Stunden nutzen.
- **Online-Cafés**: gleicher Termin – alles nur online, so trafen wir uns vor dem Bildschirm - leider mit weit weniger Müttern als sonst
- **FAM-Stammtisch**: abends, wenn die Kinder im Bett sind, sich mit anderen austauschen – moderiert von den FAM-Leitungen
- **Coffee & Go**: Den eigenen Thermobecher mitbringen, einen Kaffee bekommen und dann mit Abstand einen Spaziergang machen – das war die Idee zu Coffee & Go.
- **Walk & Talk**: ähnlich wie Coffee & Go, nur als niedrigschwelliges Beratungsangebot gedacht durch eine der Leitungen als Spazierbegleitung

Feste

Normalerweise gibt es einen Fasching, ein Laternenfest und mindestens ein Sommerfest – in diesem Jahr waren wir froh, dass zumindest das Laternenfest stattfinden konnte. Diese Feste werden durch die Mithilfe der Mitarbeiter*innen, deren Familien und dem Förderverein des Familienzentrums Haar e.V. ermöglicht. Das Laternenfest erfuhr viel Zuspruch durch die Besucher*innen, es war im wahrsten Sinn des Wortes ein Lichtblick in der Pandemiezeit.

Second Hand-Laden für Kinderartikel

Der Laden ist preiswerte Einkaufsmöglichkeit, niedrigschwellige Anlaufstelle innerhalb des FAM und Aufbesserungsmöglichkeit für das Familienbudget durch Verkauf von Kindersachen. Die Mitarbeiter*innen des Ladens vernetzen ins FAM und damit zu den weiteren Angeboten des Hauses. Dadurch finden wir leichter einen Zugang zu schwer erreichbaren Personen und auch Eltern, die sonst vom FAM noch nichts gehört haben. Vier Ehrenamtliche teilen sich die Öffnungszeiten und werden je nach Bedarf durch weitere Helfer*innen unterstützt. Übrige Ware geht nach Saisonende als Spende u.a. an das Salberghaus in Ottobrunn.

Herbstbasar für Kinderartikel am 17./18.9.2021
Der Herbstbasar war für 469 Besucher*innen eine weitere Möglichkeit, preiswert Kinderkleidung zu kaufen und für 192 Verkäufer eine Chance, das Familienbudget aufzubessern (siehe Übersicht Ressourcen – Leistungen).

Begleitung des Ehrenamts
Ein Familienzentrum ist ein Ort der Begegnung, des Kontaktknüpfens und der Mitgestaltung. Diese Mitgestaltung erfolgt durch Ehrenamtliche, teils mit, teils ohne Aufwandsentschädigung und durch Kursleiter*innen, die ihr Angebot für eine Übungsleiterpauschale durchführen. Die hauptamtlichen Leitungen begleiten die Ehrenamtlichen. Wir treffen uns einmal im Monat zur „Arbeitsbesprechung“, wir bieten Praxiseinleitung nach Bedarf, suchen nach neuen Möglichkeiten zur Mitgestaltung und immer wieder nach neuen Ehrenamtlichen.

Gruppen – Initiativen – Vereine im FAM

Freunde und Förderer des Familienzentrums Haar e.V.
Mitgliederversammlung, Einzelveranstaltungen

Kindertagespflege der Nachbarschaftshilfe Haar e.V.
Treffen der Tagesmütter zur Kontaktpflege sowie regelmäßige Gartennutzung

DGHK Deutsche Gesellschaft für hochbegabte Kinder
Selbsthilfegruppe, Stammtische, „Frühes Forschen“- Workshops und Spielenachmittage

KIDS TRY
pädagogisch angeleitete japanische Vorschulgruppe

Weitere Einzelraumnutzung
Kindergeburtstagsfeiern, Schulung des Landesverbands Familienzentren u.a.

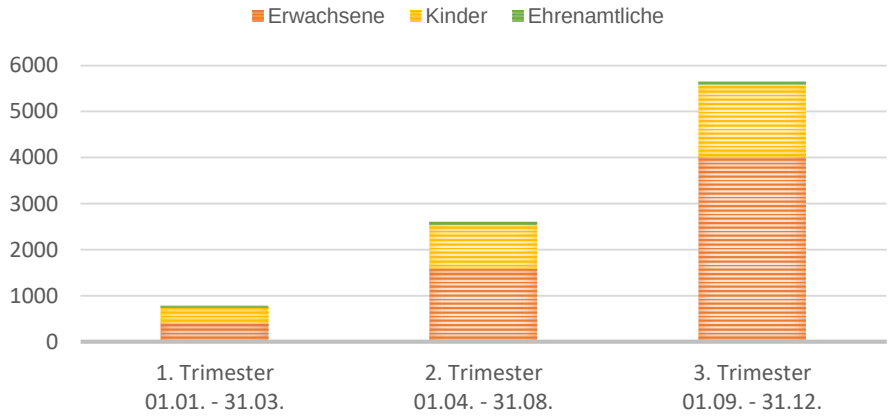
Öffentlichkeitsarbeit

Neben der Pflege von Webseite, Schaukasten und Pressemitteilungen gibt es jetzt einen Facebook- und einen Instagram-Auftritt. Das Programm erschien 2021 trimesterweise, was uns die fortlaufenden Anpassungen an das Pandemiegeschehen erleichterte – nichtsdestotrotz war dann manchmal doch wieder alles anders als geplant! (*rechts: Social Media Post während eines Lock Downs.)*

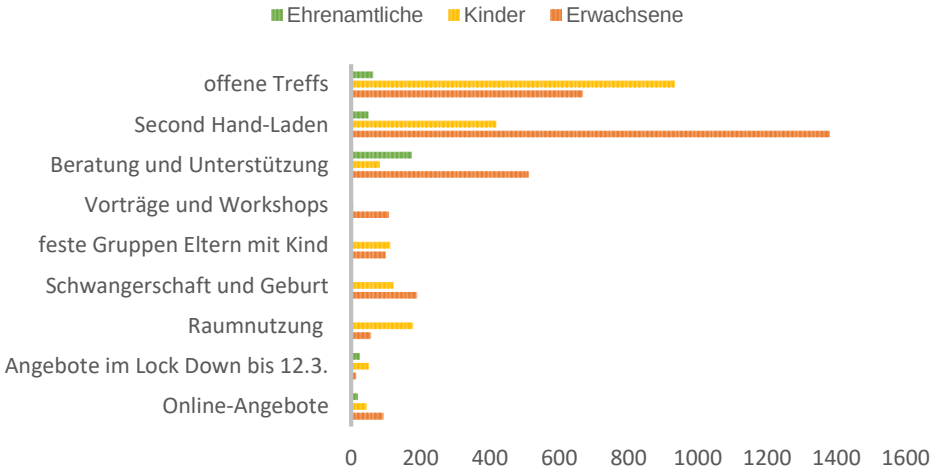
ERREICHTE FAMILIEN - KINDER - EHRENAMTLICHE 2021

Durch die offene Struktur des Hauses und einzelner Angebote ist die tatsächliche Besucher*innen-Anzahl immer schwer zu ermitteln. Die Einschränkungen durch die Pandemie seit März 2020 machten den Besuch unseres Zentrums auch in 2021 teilweise nicht oder nur eingeschränkt möglich. Die Angebote, die 2020 noch liefen, konnten nur zum Teil aufrechterhalten werden und neue Angebote brauchen Zeit, bis sie sich etablieren.

Tägliche Besuchszahlen kumuliert nach Trimestern



Teilnehmer*innen kumuliert nach Angeboten



Aus der Kumulation der täglichen Besuchszahlen (siehe Grafik S.11 oben) kann man gut sehen, dass das Haus seit September immer mehr Besucher*innen erreicht. Waren es im ersten Trimester noch 400 Erwachsene mit knapp 350 Kindern, zählten wir zwischen September und Jahresende gut 5500 Besucher*innen, davon waren ein gutes Drittel Kinder. Auch Ehrenamtliche profitieren von den Angeboten, besonders von der Beratung und Unterstützung durch Hauptamtliche (siehe Grafik S. 11 unten). Der Second Hand-Laden ist ein wichtiger Kontaktpunkt für die Erwachsenen, und viele Kinder sind Gäste in den offenen Treffs. Die Anzahl der Teilnehmer*innen in den festen Gruppen sowie bei Schwangerschaft und Geburt gibt die Summe der Teilnehmenden pro Trimester wieder. Im ersten Trimester waren keine feste Gruppen möglich, danach nahmen im Schnitt 150 Erwachsene mit 110 Kindern wöchentlich an Eltern-Kind-, Sport- und Präventionsgruppen teil.

UNSERE WIRKUNG IN DEN FAMILIEN UND BEI DEN EHRENAMTLICHEN

Da die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen sowohl Veranstaltende als auch Teilnehmende der Angebote sind bzw. es mal waren, haben wir sie Ende 2021 befragt, wie sich die Mitarbeit im FAM auf ihr Leben auswirkt und was ihnen die Tätigkeit erschwert. Hier ist eine Auswahl der Antworten:

„Durch die Arbeit im FAM habe ich das Gefühl etwas Sinnvolles zu machen und weiterzugeben. Die Freude, die ich als Teilnehmer empfunden habe, kann ich hoffentlich weitergeben.“

„Leider - durch den Abstand - kann man sich nicht so leicht öffnen den Gästen gegenüber.“

„Die Arbeit im FAM bringt viel Freude und Zusammenhalt. Sie erweitert die Denkweise und man lernt viele neue Leute kennen.“

„Jeden Tag hoffen, dass es offenbleibt.“

„Deutsch lernen – Kontakt mit anderen Müttern und Kindern – gute Atmosphäre – wieder mit Kindern arbeiten zu können“

ÜBERSICHT RESSOURCEN-LEISTUNGEN 2021

Ressource	Leistungen wöchentlich	weitere Leistungen
Ehren-amtliche Mitarbeiter *innen	**Offene Treffs** • 3 Baby-Cafés • 3 FAM-Cafés **Second Hand-Laden** • 10 Stunden Öffnungszeit • 560 Warenannahmen à 40 Teile gesamt • Annahme und Verkauf von Spenden **feste Gruppen für Eltern mit Kind** • 7 Gruppen-Angebote • 1 Gruppe Deutsch als Fremdsprache **Online-Angebote (Lock Down)** • 1 Baby-Café • 2 FAM-Cafés	**Offene Treffs** • 6 Alleinerziehenden-Treffs • 3 Kreativ-Treffs • 3 Coffee & Go (Angebot im LockDown) **Familienpaten** • 5 begleitete Familien • 210 Stunden Unterstützung **Feste und Zusatzangebote** • 12 Feriencafés in den Sommerferien • Laternenumzug zu St. Martin **Beratung und Unterstützung** • 9 Rechtsberatungen • 1 Stillsprechstunde **Herbstbasar** • 7815 angebotene Artikel • 4366 verkaufte Artikel
Übungs-leiter* innen	**Präventions-/Sportangebote** • 1 Gruppe Yoga für Schwangere • 2 Gruppen Rückbildung • 1 Gruppe Fitness Latin Dance	**Online-Angebote (Lock Down)** • Yoga für Schwangere
externe Anbieter* innen	**Präventions-/Sportangebote** • 2 Gr. Rückbildung (hybrid) • 2 Gr. Fitness mit Baby (hybrid) **PEKiP (wöchentlich)** • 4 Gruppen	**Workshops + Vorträge** • 2 x Erste Hilfe für kl. Kinder • 3 Vorträge online • 1 x „Von der Milch zum Brei“ (gesponsert)
andere Einrich-tungen	*(LRA München)* *(AndErl (LRA M)* *(Donum Vitae e.V. + LRA)*	**Beratung und Unterstützung** • 5 x Elternsprechstunde • 7 x Babysprechstunde • 5 Vorträge online
Haupt-amtliche	**Beratung und Unterstützung** • 17 Std. Büroöffnung mit psychosozialer. Erstberatung • Akquise und Begleitung der Ehrenamtlichen • 8 Arbeitsbesprechungen/ Praxisanleitungen 2021 **Administration/Verwaltung**	**Vertretung in den Treffs** **Öffentlichkeitsarbeit** • 3 Trimester-Programme • Presse und Aushänge • Facebook und Instagram **Planung des Angebots** **Vernetzung/Kooperation**

VERGLEICH ZUM VORJAHR

Bis Mitte März 2020 besuchten im Schnitt 712 Personen pro Woche das FAM, dann schwankte die Zahl je nach Öffnungsmöglichkeit zwischen 0 und 450 Personen pro Woche. In 2021 erreichten wir im letzten Trimester regelmäßig fast 400 Personen pro Woche. Das ist eine gute Hälfte der Anzahl an Besucher*innen vor der Pandemie. Genau das merken wir: Die offenen Angebote sind halbvoll – zum Teil, weil Besucher*innen fehlen, zum Teil, weil wir die Räume noch nicht ganz füllen dürfen. Letzteres betrifft auch die Kurse mit fester Anmeldung, wir dürfen sie noch nicht auslasten. Und es sind Familien verloren gegangen, die normalerweise rund um die Geburt und im ersten Lebensjahr das FAM aufsuchen und dann weiter das Haus besuchen, für einen Kurs, einen Vortrag, den Second Hand-Laden oder einfach nur einen Rat zwischen Tür und Angel.

Auch die Akquise neuer Ehrenamtlicher läuft erschwert. 2020 waren noch 48 Mitarbeiter*innen inklusive Übungsleiter und Familienpaten aktiv, 2021 waren es 42. Es wird schwieriger, Nachwuchs zu finden, wenn ein*e Mitarbeiter*in ausscheidet. Konnten im Jahr 2020 6 neue für 9 Abschiede gewonnen werden, so hatten wir 2021 12 Abschiede und 9 Neuzugänge. Das Verhältnis „alter Hasen“ zu „Greenhorns“ nimmt beständig ab. Das kostet Zeit bei der Einarbeitung und Begleitung neuer Mitarbeiter*innen sowie der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

AUSBLICK 2022

Seit September 2021 stieg die Zahl der Anmeldungen, auch neue Angebote starteten. Die offenen Angebote werden immer besser besucht und die Ehrenamtlichen bringen ihre Ideen ein, was man in 2022 anbieten und verändern kann. Unser Plan ist

1. Erreichen stabiler Teilnehmerzahlen bei bewährten Angeboten und Etablierung neu aufgelegter wie Babymassage und Stillgruppe
2. Gewinnung neuer Ehrenamtlicher für die offenen Treffs, für Eltern-Kind-Gruppen und Familienpaten
3. Besetzen der 3., bereits 2020 genehmigten Stelle mit einer pädagogischen Fachkraft wie einer Erzieherin, die neue Ehrenamtliche einarbeitet sowie als Gruppenleitung und Springer für Ausfälle in den offenen Treffs fungiert

ORGANISATIONSSTRUKTUR UND TEAM

Träger

Das Familienzentrum ist ein Ressort der Nachbarschaftshilfe Haar e.V., die in der Gemeinde Haar sowohl für Kinder und Familien als auch für Senioren und Hilfsbedürftige soziale Dienste erbringt.

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen

Evi Fahmüller, Dipl. Soz.Päd. FH	25 Std./Woche
Ressortleitung	
Claudia Schmoll, Sozialarbeiterin MA	
stellvertr. Ressortleitung	15 Std./Woche
Koordination des Projekts Familienpaten	5 Std./Woche
Désirée Pico, Dipl.-Medienwirtin	
Verwaltung	17 Std./Woche
Leitung des Second Hand-Ladens	5 Std./Woche

… und zwei Reinigungskräfte auf Basis geringfügige Beschäftigung

Kooperation/Vernetzung

Gemeinde Haar

Landratsamt München Landkreis, Referat Kinder, Jugend und Familie:

- Stabstelle Familienbildung
- „AndErl“ (Koordinierende Kinderschutzstelle, Frühe Hilfen)
- Eltern- und Jugendberatungsstelle

Freunde und Förderer des Familienzentrums Haar e.V.

Familienstützpunkt Landkreis München Ost der Caritas

Amt für Ernährung, Land- und Forstwirtschaft Ebersberg

Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V.

Netzwerk Familienpaten Bayern, eine Kooperation von Bildungswerk des Bayerischen Landesverbands des KDFB e.V. und Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.

Donum Vitae e.V. Beratungsstelle Haar

Anna Dworzak, Physiotherapeutin
Dana Dormann, Hebamme
Kristin Heidrich, Physiotherapeutin
Laura Pangratz, Erzieherin und PEKiP-Leitung
Mona Thier, Familientherapeutin und PEKiP-Leitung

sowie
Caritas Beratungsstelle Haar
Familienberatungsstelle Ismaning
Hand in Hand Haar e.V.

Finanzierung

… Zuschuss aus dem durch die Gemeinde geförderten Gesamtbudget der Nachbarschaftshilfe Haar e.V.

… Bezuschussung durch das Landratsamt, anteilige Kostenübernahme der Festanstellungen und der Betriebskosten, Förderung des Familienpaten-Projekts

… mietfreie Nutzung des Hauses, anteilige Übernahme von Betriebs- und Personalkosten der Hauptamtlichen durch die Gemeinde Haar

… Teilnahmegebühren und Beiträge für Gruppen und Kurse

… Zuschüsse aus dem Fördertopf „Familien- und Mütterzentren“ des “Zentrum Bayern Familie und Soziales“ für Mitarbeiter*innenstunden in den offenen Treffs

… zweckgebundene Spendengelder

… Unterstützung durch die „Freunde und Förderer des Familienzentrums Haar e.V.“ durch Mithilfe bei Veranstaltungen und Übernahme von Kosten für Anschaffungen

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Bundesstiftung Frühe Hilfen

GEMEINDE HAAR

Landkreis München

Freunde und Förderer des Familienzentrums Haar e.V.

Danke

… an die Gemeinde Haar, den Gemeinderat und den Bürgermeister für die Wertschätzung und Förderung unserer Arbeit seit Anbeginn

… an den Landkreis München für die kontinuierliche Regelförderung und die Ermöglichung des Familienpaten-Projekts

… an das Bayerische Familien- und Sozialministerium für die Förderung der offenen Treffs aus dem Topf für Mütter- und Familienzentren

… den Freunden und Förderern des Familienzentrums Haar e.V. für die Aktionen rund ums Jahr, besonders die Ermöglichung des Laternenfests

… an unsere Netzwerkpartner für die gute langjährige Zusammenarbeit

… an alle privaten Spender **und**

… ganz besonders an unsere allzeit motivierten und engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen im Jahr 2021:

Adela Vojnic, Aline Sechi Sousa, Andrea Hensel, Ayumi Rosenberger, Chica Inoue, Daniela Pinker-Leonpacher, Ejona Llenga, Elke Habereder-Reif, Ingrid Behbehani, Ivana Blazevic, Janina Blume, Josefine Lemke, Juliana Simmel, Kathleen Kober, Manuela Sager, Marina Segl, Melanie Kraus, Mihaela Krucz, Monika Ankenbrand, Nadine Gnauck, Nicole Neuper, Özlem Abdelhay, Ritsu Hägele, Saki Torri-Schlitzer, Sanela Topic, Sarah Zacherl, Sibylle Wambsganß, Stefanie Regler, Stephanie Kammler, Susanne Mück, Tomoe Yamazaki, Vanessa Bichlmeier, Vera Uckert, Verena Friedrichs, Victoria Tipton, Vivian Grabbe, Veronika Kindl

sowie allen anderen, die immer mal wieder aus- und mitgeholfen haben, wie die Musiker beim Laternenfest, die fleißigen Helfer*innen beim Laden-Räumen, der Restauratorin der Maibaum-Schilder und und und – danke!

Familienzentrum der
Nachbarschaftshilfe Haar e.V.
Salzgasse 2 85540 Haar
Tel. 089 / 46 20 44 39
familienzentrum@nbh-haar.de
www.familienzentrum-haar.de